

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 30. August 1936

Nachlass Faulhaber 10017, S. 79,80

Stand: 19.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Sonntag, 30. August. 7.00 Uhr im Hause celebriert. Frau Eisele aus Sachsen ist dabei zur Kommunion.

11.00 Uhr Marie Buczkowska und Zettler: Das Grab der Mutter fertig. Ob beim Convent- Essen Preis? Ja, wenn die Bedingung erfüllt und eine Messe dabei ist. Ostern kann ich die Societas Religiosa nicht im Hause haben. Frau Fischer-Giehl krank gewesen.

Karte zurückgetragen zu Exzellenz Estrada im Europäischen Hof.

10.30 Uhr Domdekan Scharnagl: Die Eingabe wegen der Feiertage. Die Umarbeitung des Gutachtens von Staatspräsident Schmitt. In Zangberg gehe es nicht gut.

// Seite 80

*[Einfügung: „Pater Chrysostomus und Direktor Müller: Haus kaufen für Andreas-Colleg. Drei Pläne. Ich rate nicht das Haus im Hof, sondern hinausgehen, weil man auch ein wenig sich ausdehnen kann.“]*